

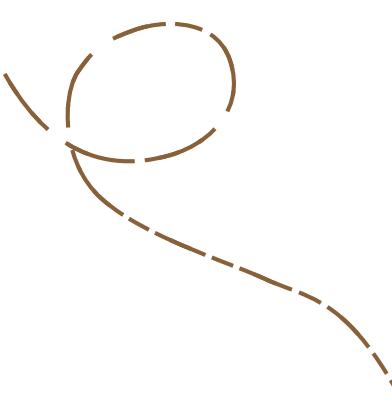
Kientalerhof



Ausbildung

Esalen® Massage





**Berührungsqualität ist die Sprache,
die das Leben berührt
und Energie zum Fliessen bringt.**

Ingrid May

Auf dem Laufenden bleiben?

Newsletter abonnieren: Einfach www.kientalerhof.ch aufrufen, ganz unten am Seitenende Vorname und Name sowie E-Mailadresse eintragen, und wählen, welche(n) Newsletter man erhalten will.

Auf Facebook und Instagram folgen:

 facebook.com/kientalerhof
facebook.com/chienehuus

 instagram.com/kientalerhof

Was ist Esalen® Massage ?

Körperarbeit

Langanhaltende Dehnbewegungen, leichtes Wiegen und tiefe Strukturarbeit im Muskelgewebe

Die Esalen Massage ist in den USA beheimatet und wurde in den letzten 50 Jahren am Esalen Institute in Kalifornien entwickelt. Esalen Massage ist eine sanfte, bewusste und strukturierte Berührung am ganzen Körper. Langanhaltende Dehnbewegungen, leichtes Wiegen und tiefe Strukturarbeit im Muskelgewebe sind zusammen mit dem energetischen Ausbalancieren des Körpers Bestandteile einer Esalen Massage. Lange, langsame Streichungen über den ganzen Körper lassen einen achtsamen Kontakt entstehen. Dabei können mentale und emotionale Blockierungen aufgespürt werden, die sich oft unbewusst in Körperhaltungen und Bewegungen widerspiegeln.

Esalen Massage hat zahlreiche positive Auswirkungen auf das körperliche, energetische und emotionale Empfinden unserer KlientenInnen.

Essenz

Präsenz, Respekt, Wertschätzung, Einladung

Unsere Intention ist von entscheidender Bedeutung, wenn es um die Frage geht, auf welcher Ebene wir arbeiten.

Als Akupunkteurin können wir das Meridiansystem verstehen und durch bewusste Stimulation oder Entspannung bestimmter Punkte den Energiefluss der Klienten stark beeinflussen. Im Gegensatz dazu wird z.B. ein Lymphdrainage-Therapeut anderen Bahnen folgen und eine Rolferin wiederum an den tiefen Faszien ansetzen, die ihre eigene Landkarte haben. Jeder Ansatz hat seine Gültigkeit und kann als Folie gesehen werden, die auf den Körper projiziert wird.

Anstatt eine Methode, wie häufig deklariert, als die Beste oder gar einzige Richtige anzusehen, können wir uns die verschiedenen Ansätze als durchsichtige Folien vorstellen, die übereinander liegen können, da sie verschiedenen Ebenen oder physiologische Systeme ansprechen.

Die Esalen Massage ist seit ihrer Entstehung eklektisch, d.h. die verschiedensten Methoden der Körperarbeit werden in den Rahmen der langen Streichbewegungen, Dehnungen und sanftes Wiegen (rocking) integriert.

Wesentlicher als die Methode oder Technik erscheint jedoch die Qualität der Präsenz und der persönliche Kontakt des Körpertherapeuten, in dessen Händen jeglicher Ansatz entweder zur puren technischen Behandlung oder kreativen Heilkunst werden kann.

Im tiefsten Sinne kann die Esalen Massage der Möglichkeit dienen, Körper und Geist so tief zu entspannen und loszulassen, dass der Zugang zu dem, was wesentlich und unsere tiefere Natur ist, geöffnet wird.

Durch die Feinfühligkeit und Präsenz unserer Hände und unseres Feldes strahlen wir eine Haltung von Respekt und Wertschätzung aus, die es unseren ClientInnen erlaubt, sich fallenzulassen, zu vertrauen und sich zu gönnen.

Im haltenden Raum der Massage kann sich unser Massagepartner seiner eigenen Präsenz bewusst werden, einem tiefen Gefühl von "Sein" und Essenz, jenseits der Fluktuationen der Gedanken und Gefühle.

Dies ist eine Einladung, die wir als Gebende in unserem Bewusstsein halten können. Natürlich erleben nicht alle Menschen in jeder Sitzung diese tiefe Dimension. Wenn wir uns jedoch als Gebende so tief einstimmen, ist die Möglichkeit einer derart tiefen Selbsterfahrung möglich. So wird die Sitzung zu einer Meditation und Inspiration für Gebende und Empfangende.

Der *Long Stroke*

Das zentrale Element der Esalen Massage ist der Long Stroke – die lange, verbindende Streichbewegung über den ganzen Körper. Sie dient der Integration aller Körperstrukturen und der Bewusstwerdung der somatischen Aspekte. Durch den Zugang über die Hautoberfläche fördert die Esalen Massage das Gleich-



gewicht zwischen Parasympathikus und Sympathikus und wirkt beruhigend und ausgleichend auf das Nervensystem.

Tiefenbindegewebsarbeit

Fliessende Langsamkeit gibt Raum für Neuorientierung

Neben den langen Streichbewegungen werden mit Tiefenbindegewebsarbeit auch die Faszien- und Muskelsysteme mitbehandelt. Verspannungen können so bis in die Tiefe gelöst werden, und Bewegungseinheiten werden zu ihrer ursprünglichen Funktion zurückgeführt.

Die Tiefenbindegewebsarbeit der Esalen Massage zeichnet sich durch ihre fliessende Langsamkeit und den Miteinbezug der sensorischen Empfindung des Klienten aus. Der Klient bestimmt Tiefe und Druck und behält so die Kontrolle über den Sitzungsverlauf. Dabei übt der Behandler den Druck nicht mittels Muskelkraft aus, sondern lässt sich mit Hilfe der eigenen Schwerkraft in die zu lösenden Strukturen einsinken. Die faszialen Bindegewebsstrukturen erhalten ihre Gleitfähigkeit zu-

rück, der Stoffwechsel und der Wasseraustausch des Gewebes wird erhöht.

Feld der Achtsamkeit

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Esalen Massage ist die geistige Haltung der Behandlerin. Die Sitzungen werden in einem Feld der Achtsamkeit und Präsenz ausgeführt. Emotionale und körperliche Prozesse dürfen sich zeigen. Stillpunkte zu Beginn, während und am Schluss der Sitzung helfen, den Aspekt der Integration nicht nur körperlich, sondern auch geistig-seelisch zu unterstützen.

Passive Dreh- und Dehbewegungen, Gelenksmobilisationen sowie leichte Schaukelbewegungen vervollständigen die Techniken der Esalen Massage.

Ein Weg zu sich und zum Du

In Kontakt mit sich selbst

Esalen Massage ist eine somatische Körperarbeit, die sich kontinuierlich weiterentwickelt. Die Essenz der Esalen Massage liegt in der Bewusstheit und

der Präsenz, mit der die Massage ausgeführt wird.

Esalen Massage versteht sich als eine Form der Kommunikation, als sensorische und somatische Lernerfahrung, als Meditation, als Ausgleich des Energiefusses und als praktische Anwendung bei schmerzenden und verspannten Muskeln.

Die Methode ermöglicht eine Tiefenentspannung, bei der man in tiefen Kontakt mit sich selbst kommen kann.

Die Ausbildung ist für alle Personen geeignet, die an kreativer Berührung zwischen Körper und Seele interessiert sind: von professionellen KörperarbeiterInnen, die Esalen Massagen in ihre Arbeit integrieren möchten, über aufgeschlossene Interessierte, die erforschen wollen, ob die Esalen Massage ein möglicher Berufsweg für sie ist, bis hin zu Menschen, die sich entspannen möchten oder anderen helfen wollen, dies zu tun.

Im Rahmen von weiterführenden Supervisionen und Advanced-Trainings können die eigenen Fertigkeiten und das Wissen über die Esalen Massage kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Ziel der Ausbildung in Esalen Massage ist es, den Teilnehmenden zu kompetenten Esalen Massage Practitioner auszubilden. Die Weiterbildung findet in 3 Blöcken statt, in denen ein grundlegendes ganzheitliches Wissen über die Esalen Massage vermittelt wird. Dazu lernen die Teilnehmenden während der Grundausbildung die physische, emotionale, mentale und intuitive Ebene der Esalen Massage kennen.



Die Ausbildung

Ausbildungsumfang, Abschluss und Zertifizierung

Die Esalen Massage Ausbildung umfasst 200 Kontaktstunden und 60 Stunden Praktikum.

Die 200 Kontaktstunden sind aufgeteilt auf 5 Module. Das Praktikum besteht aus 30 Übungsbehandlungen, die in den eigenen Räumen nach dem letzten Ausbildungsmodul ausgeführt und protokolliert werden.

Nach dem Abschluss der 5 Ausbildungsmodule und dem Praktikum, werden die Studierenden zur Zertifizierungsmassage zugelassen. Diese darf nicht später als 6 Monate nach dem letzten Ausbildungstag erfolgen.

Das Mindestalter am Prüfungsdatum beträgt 18 Jahre.

Das Abschlusszertifikat ermöglicht die internationale Zertifizierung als Esalen® Massage Practitioner EMBA (Esalen® Massage and Bodywork Association, Esalen® Institute USA).

Für die Registrierung bei EMR/ASCA sind zusätzlich 150 h medizinische Grundlagenkurse notwendig.

Modul 1

Das Modul 1 ist gleichzeitig auch der Einführungskurs und dient als Schnupperwochenende und Entscheidungshilfe, ob die Ausbildung als Ganzes besucht werden möchte. An 2 Tagen werden die grundsätzlichen Techniken der Esalen Massage unterrichtet. Diese beinhalten lange, einfühlsame Streichbewegungen verbunden mit spezifischer Arbeit an Muskeln, Bindegewebe und Gelenken. Dadurch wird dem Massagepartner ein ganzheitliches Körpergefühl vermittelt.

Inhalte

- Wichtigste Technik der Esalen Massage: die langen Streichbewegungen (long strokes)
- Vollständige Massage in Bauch- und Rückenlage
- Die heilsame Qualität der Berührung, die jede Esalen Massage prägt

Modul 2

In diesem zweiten Ausbildungsmodul werden die Grundtechniken der Esalen Massage vermittelt. Bereits nach diesem Modul sind Studenten in der Lage, eine Ganzkörpermassage zu geben, die vor allem aus den langen wohltuenden Streichungen besteht, für die die Esalen Massage so bekannt ist. Vom Erstgespräch bis hin zu einem guten Abschluss der Massage werden alle Grundlagen vermittelt und schon einige Details gezeigt. Besonders wichtig in diesem Modul ist das Verständnis der Philosophie der Esalen Massage. Wir nutzen während der Ausbildung Meditation, Movement Practice (kontemplativen Tanz), achtsames Yoga und Gruppenarbeit, um Feinfühligkeit, inneres Wachstum und Resilienz zu entwickeln und zu stärken. Im Unterricht wird vermittelt, wie der Practitioner einen Raum voller Vertrauen und Sicherheit im Kontakt mit dem Klienten schaffen kann. Innerhalb dieses "haltenden Raums" werden die Selbstheilungskräfte aktiviert.

Inhalte

- Vorbereitung des Massageraums und Lagerung des Klienten
- Gestaltung des Klientenvorgesprächs
- Lange Streichbewegungen auf Körpervorderseite und Rückseite
- Dreidimensionales Arbeiten an Schultergürtel, Brustkorb, unterer Rücken
- Erste Grundlagenarbeit im Nackenbereich
- Einführung Gelenkmobilisation: Rotationen, Gelenkführungen, sanftes Schaukeln
- Einführung in Hand- und Fussmassage
- Anatomie zu relevanten Strukturen
- Philosophie der Esalen Massage: Achtsamkeit, Präsenz, Kontakt, haltender Raum
- 4 Ebenen des Kontakts
- Ergonomisch sicherer Stand und Bewegungsfluss bei der Massage
- Schulung der Wahrnehmung des eigenen Körpers
- Umgang mit dem Inneren Kritiker
- Die Kunst, achtsames Feedback zu erhalten und zu geben
- Die Entstehung und Geschichte der Esalen Massage



Modul 3

In diesem Modul werden die Grundtechniken vertieft und kreativ angewandt. Die Esalen Massage wurde in Kalifornien am Pazifischen Ozean entwickelt. Die Studentinnen lernen den rhythmischen Fluss der Wellen zu verkörpern und in ihren langen Streichbewegungen der Klienten zu vermitteln. Dadurch wird zu einer Tiefenentspannung eingeladen, in der die Selbstheilungskräfte angeregt werden und ein Loslassen von überaktiven Gedanken geschehen kann. Wir lernen die wissenschaftlichen Erkenntnisse der Forschung über den Zusammenhang der Langen Streichbewegung auf Psyche und Nervensystem kennen. Ein wichtiger Lernschwerpunkt in diesem Modul ist das tiefere Einsinken ins Gewebe des Klienten mit hoch effektiven Techniken der Tiefenbindegewebsarbeit. Neben der Arbeit mit den Händen wird nun auch der Unterarm behutsam und sicher zum Einsatz kommen. Zentral dabei ist der Einsatz der Körperaufrichtung und der eigenen Schwerkraft sowie die Körpermechanik am Massagetisch, um mühelos an Tiefe zu gewinnen und gelenkschonend und energieeffizient zu massieren.

Passive Gelenksbewegungen kombiniert mit tiefer Bindegewebsarbeit vermitteln dem Empfangenden das Gefühl der Geborgenheit. Diese mit-menschlichen und psychologischen Aspekte der Esalen Massage verwandeln die Körperarbeit vom Handwerk zu einer Heilkunst, die den ganzen Menschen mit Leib und Seele berührt und zu einer inneren Reise der Selbsterkundung einlädt.

Inhalte

- Tiefe Arbeit auf der Körperrückseite: Schulterblatt, Rückenstrecker, Hüfte und Beine
- Anatomie der tiefen Muskelschichten, des Beckens und der Hüfte
- Bewegungsablauf in die Lagerung der Froschposition
- Techniken in der Froschposition, um die Beweglichkeit der Hüfte und des Beckens zu verbessern
- Integration der Tiefenarbeit und der Froschposition in die Langen Streichbewegungen
- Weitergehende Gelenkmobilisation (sanftes Wiegen der Wirbelsäule)
- Mobilisation der Brustwirbelsäule in Rückenlage (Oberkörper Twist)

- Grundmassage des Bauches
- Nahtloses Wechseln zwischen unterschiedlichen Tempi und Tiefen, um den sensorischen Bedürfnissen der Klientin zu entsprechen
- Umgang mit Emotionen, die bei Klienten im Verlauf der Massage ausgelöst werden können
- Kontraindikationen in der Massage



Modul 4

Wir verbinden Fluss und Tiefe mit müheloser Leichtigkeit und erforschen die verschiedenen Bewegungsmöglichkeiten einer drehfreudigen Wirbelsäule. Die gedrehte Haltung, die vielen aus dem Yoga als "Twist" bekannt ist, bietet neue und überraschende Ansatzflächen für ein spielerisches und effektives Massieren in typischen Schmerzbereichen wie Lendenwirbel, Hüfte und Schultern. Vor allem der Seitenbereich des Körpers, der in vielen Massagen vernachlässigt bleibt, kann so mühelos erreicht werden. Anatomiekenntnisse werden mittels anschaulichen Beispielen und gezielten Palpierübungen spielerisch vermittelt, um die verschiedenen Muskelgruppen und knöchernen Strukturen zu identifizieren. Kommunikationsfähigkeiten werden fortlaufend im Unterricht geübt und verfeinert. Die Fähigkeit des aktiven Zuhörens wird gefördert und die Kunst, in jeder Massage auf die aktuellen Bedürfnisse der Klienten einzugehen. Wir lernen Finger, Handballen, eine weiche Faust und Unterarme der Empfindsamkeit und der Körperstruktur unserer Klienten angepasst einzusetzen.

zen. Professionelle Ethik sind ein wichtiger Bestandteils dieses Unterrichtsmoduls. In gemeinsamen Gesprächen und Diskussionen werden die Implikationen der Asymmetrie innerhalb des Klient-Practitioner-Verhältnis erörtert.

Achtsames Yoga, Tanz, Continuum und Meditation begleiten uns weiterhin durch die Ausbildung. Dies stärkt unsere Präsenz und unsere Erdung während der Behandlung.

Inhalte

- Drehbewegung "Twist" in mehreren Stufen, je nach Beweglichkeit und Symptomatik
- Sorgfältige Bedeckung mit Laken während der Drehbewegung und Gelenkmobilisation
- Massage in der gedrehten Haltung: Lendenwirbelbereich, Körperseite und Schultern
- Kreative und spielerische Elemente der Arbeit in der Twishaltung
- Tiefe Arbeit der Beine
- Vertiefung der Bauchmassage
- Wiegen und leichte Schaukelbewegungen

- Verschiedene Geschwindigkeiten und verschiedene Drucktiefen (Haut, Faszi-en, Muskeln, Knochen)
- Gefühlte und erlebte Anatomie zu den neuen Techniken
- Supervidierte Ganzkörperbehandlung
- Übertragung/Gegenübertragung
- Ethische Grundlagen in der Massage Geschäftspraxis.



Modul 5

Im letzten Modul schöpfen wir aus der Fülle des bisher Gelernten. Wir üben uns darin, unsere Intuition, unsere Kreativität und unser Wissen mit dem Herzen zu verbinden - und unser Herz mit unseren Händen. Der Übergang vom Spüren ins Tun wird erforscht, so dass sich jede einzelne Massage zu einer besonderen Kunstform mit eigener Handschrift entwickeln kann. Wir werden den Begriff des Unwinding, des Entwirrens, kennenlernen und wie solche Prozesse als Ausdruck der Selbstregulation in eine Massage integriert werden können.

Ein wichtiger Schwerpunkt wird die Behandlung von speziellen Bevölkerungsgruppen wie älteren Menschen, Schmerzpatienten und Schwangeren sein, sowie die Grenzen und Kontraindikationen. Als wertvolles Werkzeug lernen wir dazu die Massage in der Seitenlage. Detailtechniken an verschiedenen Körperzonen ergänzen das Repertoire. Übungen zur Schulung der Präsenz erlauben den Studentinnen vor, während und nach der Massage achtsam mit der Klientin in Verbindung zu bleiben, ohne sich selbst dabei zu verlieren.

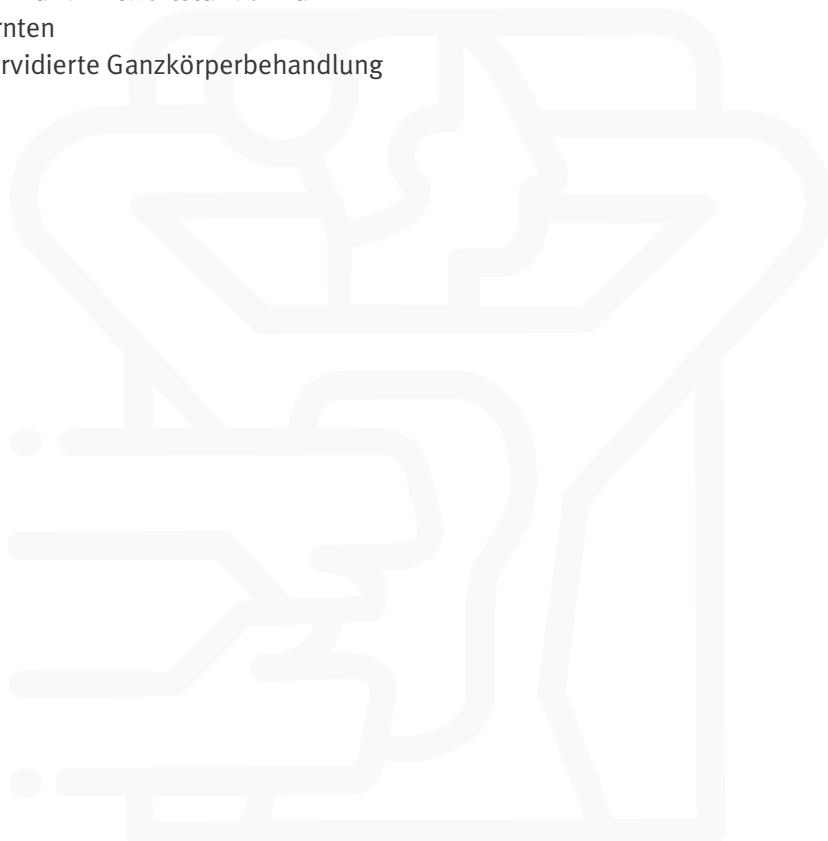
Wir lernen, Massagen innerhalb einer definierten Zeitgrenze energetisch klar und volumnfassend durchzuführen, um uns auf unsere Praxistätigkeit vorzubereiten.

Ein Teil dieses Moduls wird sich mit der gesetzlichen Lage zur Eröffnung und Führung einer Massage Praxis beschäftigen und welche Schritte zur erfolgreichen Berufsausübung und Praxisgründung führen.

Inhalte

- Massagearbeit an verschiedenen Körperstrukturen mit fortgeschrittenen Techniken vor allem an Füssen, Händen, Nacken, Gesicht und Kopf
- Tiefere Arbeit im Nacken- und Schulterbereich
- Lagerung und Massagetechniken in Seitenlage
- Schwangerschaftsmassage
- Drehung des Klienten von Rückenlage in die Seitenlage
- Üben der harmonischen Integration von ausgewählten Elementen in eine Esalen Massage von 75 Minuten
- Erkunden der Frage: Wie geht es weiter nach der Ausbildung?

- Zertifizierungsbedingungen und der Übergang zum Esalen Massage Practitioner mit eigener Praxistätigkeit
- Fragen- und Antwortstunden zum Gelernten
- Supervidierte Ganzkörperbehandlung





DozentInnen Esalen® Massage



Ingrid May (D)

Als gebürtige deutsche Physiotherapeutin arbeitete sie 6 Jahre lang an einer Schule für körperlich behinderte Kinder. Seit 1981 lebte, lernte und lehrte sie in Big Sur am Esalen® Institute und ist Teil der Esalen Healing Arts Fakultät. Ingrid ist Gründerin und Co-Direktorin der Oasis School for the Healing Arts in Buenos Aires, Argentinien, und hat einen Wohnsitz in Ulm, Deutschland. Sie leitet Seminare und Workshops auf der ganzen Welt und bringt ihr Wissen mit ihrer Liebe für das Herz in Verbindung.



Eva Maria Leve (D)

Lebt und arbeitet in Dortmund als Heilpraktikerin in eigener Praxis mit den Schwerpunkten Körperarbeit und Körpertherapie. Sie ist zertifiziert in Esalen® Massage, Somatic Integration® (Tiefenbindegewebsarbeit) und Somatic Experiencing® (Traumaheilung nach Peter Levine). Eva ist durch EMBA anerkannte Esalen® Massage Lehrerin und betreibt die Organisation der Esalen® Massage und Deep Bodywork® Aus- und Weiterbildungen in Deutschland.



Lili Imboden (CH)

Esalen® Massage Lehrerin (Einführungskurse und Co-Leitung Ausbildung) und Craniosacral Therapeutin mit eigener Praxis in Herzogenbuchsee. Sie ist Yogalehrerin (Medical Yoga und Spiraldynamik), Apothekerin und Kräuterfrau. Achtsame Berührungen, Bewegung, Singen und Tanz betrachtet sie als Geschenk des Lebens, um sich mit sich selbst und anderen Menschen zu verbinden. Sie koordiniert das Netzwerk Esalen Massage Schweiz.



Perry Holloman (USA)

arbeitet seit 1979 am Esalen® Institut, Kalifornien. Er ist Ausbilder in Esalen® Massage und Gründer der Methoden Deep Bodywork® und Somatic Integration®. Derzeit entwickelt Perry die Esalen® Massage Lehrer Ausbildung und die Fortbildung in Integrativer Gestalt Praxis am Esalen® Institut.



Weitere nützliche Infos zu unseren Ausbildungen

Am Kientalerhof bieten wir derzeit folgende Ausbildungen an (sowie in den meisten dieser Methoden auch methodenspezifische Weiterbildungen):

- Shiatsu KT
- Trager Therapie
- Tronc Commun
- Esalen Massage
- Tibetan Cranial Therapie
- Geistiges Heilen
- Systemische Aufstellungen
- Desbloqueo
- Rosen-Methode
- Lernen vom Tier

Daneben führen wir am Campus Kientalerhof eine breite Palette an methodenübergreifenden Weiterbildungen durch, die in der Regel Therapierenden aller Methoden offenstehen und meist EMR/ASCA anerkannt sind:

www.kientalerhof.ch/offenfueralle

Unsere Ausbildungen und Abschlüsse

Krankenkassen-Anerkennung: Viele unserer Ausbildungen sind krankenkassenanerkannt (EMR/ASCA) und berechtigen zu einer Abrechnung über komplementärmedizinische Zusatzversicherungen.

Abschluss „KomplementärTherapeut/in mit eidg. Diplom“ und Bundes-Subventionen bis CHF 10'500: In einigen unserer Ausbildungen kann ein eidg. Abschluss erlangt werden (vgl. Kürzel KT oben). In diesem Fall gewährt der Bund Ausbildungssubventionen von bis zu CHF 10'500.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Abschluss-Arten:

www.kientalerhof.ch/abschluss

Rund um den Kientalerhof

Auszeit gesucht?

Unser 4,5-monatiges **Workstudy-Programm** rund um den Kientalerhof startet jeweils im Frühjahr sowie im Sommer. Die Teilnehmenden arbeiten 4h am Tag im Betrieb mit (z.B. Küche, Housekeeping) und erkunden in der Zeit die Welt der Körpertherapie sowie die Kientaler Natur.

kientalerhof.ch/workstudy



Permakultur

Der Naturhof. Er ist Wohn-, Arbeits- und Lernort gleichermaßen. Zusätzlich belebt wird der Ort durch die Kurse im dortigen Seminarraum. Weitere Informationen, auch für Praktikant*innen und Volontär*innen.

kientalerhof.ch/naturhof



Unsere Kuren

Im Holz100-Haus **ChieneHuus** wenden wir seit 2018 an, was wir im Kientalerhof unterrichten. Denn dort finden regelmässig Kuren (Ayurveda, Fasten) und Kurse statt und zudem sind Einzelbehandlungen buchbar. Auch Feierengäste sind herzlich willkommen.

chienehuus.ch





Kiental und Wetzikon: Unsere Kursräume

Seit über 30 Jahren bietet der Kientalerhof Aus- und Weiterbildungen in Körpertherapie an. Der hauptsächliche Ort des Geschehens war und ist der Campus Kientalerhof im Berner Kiental. Im Haupthaus sowie weiteren Gebäuden im nahen Umkreis finden sich zahlreiche Kursräume in diversen Größen. Und hier verfügen wir auch über einen grossen Fundus an Materialien und Geräten für diverse Therapieformen.

Einen weiteren schönen Kursraum besitzen wir in Wetzikon. In nur 20 Minuten gelangt man mit der S-Bahn vom Zürcher Hauptbahnhof nach Wetzikon und erreicht in wenigen Minuten zu Fuss den Kursraum. Auch hier finden regelmässig Aus- und Weiterbildungen im Bereich Körpertherapie statt.

Nach Verfügbarkeit vermieten wir unsere Kursräume gerne auch an externe Kursanbieter:
www.kientalerhof.ch/kursraum

Kursraum Wetzikon



Oak im Kientalerhof



Dojo im Kientalerhof





Kientalerhof: Der persönliche Campus – seit 1985

Aus- und Weiterbildungen in Körpertherapie und Persönlichkeits-Entwicklung

Der Kientalerhof inmitten der Natur ist für viele Menschen ein Safe Space. Ein Ort, an welchem sie sich entwickeln können, ohne sich und ihre Gefühle zu verstecken. Dies gibt Menschen die Möglichkeit, wieder sich selbst zu sein.

Sobald man die Reise zu einem unverstellten Selbst erlebt hat, möchte man sie unbedingt auch anderen Menschen ermöglichen. Und genau das ist es, was gute Therapeut:innen in unseren Augen tun.

Erklären kann man viel, doch Erleben ist besser. Das gilt für den Ort wie auch für die Methode. Daher führen wir regelmässig allgemeine sowie methodenspezifische Kennenlern-Tage inkl. Schnupperbehandlungen durch (im Kiental und in unserem ebenfalls sehr schönen Kursraum in Wetzikon): kientalerhof.ch/kennenlernen



Der Kientalerhof verfügt als Ausbildungsbetrieb über eine Eduqua-Zertifizierung.

Kientalerhof AG
Griesalpstrasse 44
CH-3723 Kiental
+41 33 676 26 76

Kientalerhof Wetzikon
Zürcherstrasse 29
CH-8620 Wetzikon
+41 78 850 40 84

www.kientalerhof.ch
info@kientalerhof.ch
facebook.com/kientalerhof
instagram.com/kientalerhof